Mobile Developer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Mobile Developer*innen sind ausgebildete Informatiker*innen, Programmierer*innen oder Elektroniker*innen, die mit der Entwicklung und Weiterentwicklung von Betriebssystemen (z. B. Android, iOS), Software und Grundausstattung für mobile Geräte wie Smartphones und Tablets (z. B. Telefon, Kamera, Kontakte, Karten) befasst sind.

Mobile Geräte wie Smartphones werden immer leistungsfähiger, die Funktionen und Einsatzbereiche immer zahlreicher. Die technischen Grundlagen dafür schaffen Mobile Developer*innen, in dem sie z. B. an der Erhöhung der Speicherkapazitäten, der Downloadgeschwindigkeiten usw. arbeiten oder die Kameralinsen beständig verbessern. Sie setzen die Funktionen in ein graphisches Display-Design um, das für Nutzer*innen möglichst einfach zu bedienen ist.

Mobile Developer*innen arbeiten in der Regel für Herstellerbetriebe von mobilen Geräten sowie in Zusammenarbeit mit Mobilfunk-Anbietern und Netzbetreibern. Sie arbeiten im Team mit Fachkräften und Spezialist*innen der IT- und Mobilfunkbranche und mit Kolleg*innen aus der Kund*innenbetreuung, dem Marketing und anderen betrieblichen Abteilungen.

Ausbildung

Für den Beruf Mobile Developer*in ist in der Regel eine abgeschlossene Schulausbildung im informationstechnischen Bereich (z. B. Höhere Technische Lehranstalt HTL für Informationstechnologie / Informatik) oder ein abgeschlossenes Fachhochschul- oder Universitätsstudium in Informatik, Kommunikationstechnik, Softwareentwicklung und dergleichen erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Betriebssysteme für mobile Geräte entwerfen, gestalten und programmieren
- bestehende Betriebssysteme verbessern, optimieren, weiterentwickeln
- regelmäßige Updates erstellen
- Anwendungssoftware für mobile Geräte entwickeln, programmieren, optimieren, verbessern
- im Team Entwicklungs- und Weiterentwicklungsschritte besprechen, planen, abstimmen
- Touch-Displays (tap and swipe) für mobile Geräte gestalten und programmieren
- Funktionen, Anwendungen und Einstellungen der mobilen Geräte testen und optimieren
- Qualitätskontrollen, Fehleranalysen durchführen
- regelmäßige Updates für bestehende mobile Geräte bereitstellen
- technische Dokumentation und Unterlagen führen

Anforderungen

- gutes Sehvermögen (viel Lesen bzw. Arbeiten am Computer)

- Anwendung generativer KI und von KI-Assistenzsystemen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gestalterische Fähigkeit
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kritikfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Ausdauer / Durchhaltevermögen
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Konzentrationsfähigkeit
- Zielstrebigkeit

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise
- Umgang mit sozialen Medien

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft